

Der „Familienstag für ein inklusives Miteinander“ richtet sich an Familien, die mit Kindern und Jugendlichen leben, die eine Behinderung haben oder davon bedroht sind. Gemeinsamkeit kann stark und mutig machen. Deshalb laden wir Familien ein, mit Gleichgesinnten einen schönen Tag zu verbringen. In angenehmer Atmosphäre werden wir

- einmal jährlich
- zu unterschiedlichen Themen
- Raum geben
- da sein und zuhören
- Information und Adressen vermitteln
- Austausch ermöglichen

um vor allem eines zu verdeutlichen: Ihre Familie ist mit Ihrer Problematik nicht alleine und es gibt Unterstützungsmöglichkeiten.

Wir würden uns freuen, wenn sich aus dem jeweiligen Aktionstag neue Arbeitsgruppen, Gesprächskreise oder Selbsthilfegruppen ergeben. Auch dabei wollen wir unterstützen.

Bei Fragen, Anregungen und auch Wünschen wenden Sie sich gerne an:

**Familienbildungsstätte Gronau**  
**Frau Ricker**  
**02562 9395-16**  
**ricker@bistum-muenster.de**

**Stadt Gronau**  
**Inklusionskoordinatorin**  
**Frau Föllmann**  
**02562 9964872**  
**k.foellmann@gronau.de**

# Familienstag für ein inklusives Miteinander



Raum schaffen für  
Kinder & Jugendliche  
mit Unterstützungsbedarf

Frau Ricker:  
„Wenn aus diesen  
Familiientagen heraus  
Impulse für weitere  
Aktivitäten entstehen, z.B.  
für Selbsthilfegruppen,  
Vorträge etc., wäre dies ein  
toller Erfolg.“

Austausch

Zusammenhalt

Beratung

Miteinander

Eine Mutter:  
„Es gibt in Gronau  
mehrere Familien in  
ähnlichen Situationen. Als  
Expert:innen in eigener  
Sache können wir uns  
gegenseitig unterstützen“



Kommunikation

Information

Frau Föllmann:  
„Ich wünsche mir, dass  
das Wort „behindert“  
irgendwann keine  
Beleidigung mehr ist. Wenn  
der Familientag dazu  
beiträgt, freue ich mich  
sehr.“